WP-01-K2-291-2

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Tarek-Maximilian Janowski (KV Bonn)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 290 bis 293:
Mindestausbildungsvergütung werden wir die Attraktivität der Ausbildung erhöhen. Wir wollen für Azubis auch den massiv verteuerten Führerscheinerwerb ~~fördern~~stark fördern, damit unabhängig von Einkommen und Vermögen nahestehender Personen der für den Alltag der Azubi benötigte Führerschein bezahlbar wird. Dazu finden wir eine Lösung für ein Azubi-Deutschlandticket ~~finden~~.. Mit einer solidarischen Ausbildungsumlage sorgen wir dabei für einen finanziellen Ausgleich, um die

Begründung

Gerade im ländlichen Raum oder beii längeren Fahrwegen ist nicht jeder Arbeitsweg mit dem öffentlichen Verkehr zu bewältigen. Auszubildende können sich jedoch den inzwischen deutlich verteuerten Führerschein nicht leisten. Zudem darf es nicht sein, dass - auch aufgrund des aktuellen Ausbaustands des öffentlichen Verkehrs - nur Azubi mit wohlhabenden familiären Hintergrund sich ein Führerschein leisten können.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Helena Schnettler (KV Görlitz); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Hannes Sturm (KV Freiburg); Julian Dietzschold (KV Heidelberg); Maximilian Gleich (KV Esslingen); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Benjamin Dick (KV Aachen); Raphael Putz (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Wenzel Ormos (KV Böblingen); Sebastian von Schwerin (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Tim Dollnik (KV Berlin-Reinickendorf); Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Caja Bureck (KV Friesland); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.